



Sicherheitsdatenblatt

Material: 32701
Überarbeitungs-Datum: 26.05.2004

FALCOACRYL

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- a. **Angaben zum Produkt:** FALCOACRYL
- b. **Firmenbezeichnung:**
Hersteller / Lieferant: Falcone Bau- & Industriechemie AG
Strasse / Postfach: Schwerzistrasse 36
PLZ / Ort: CH – 8807 Freienbach
Telefon: 0041 / 55 410 20 30
Telefax: 0041 / 55 410 20 28
- c. **Notfallauskunft:** 01 / 251 51 51 (Toxikologisches Informationszentrum)

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

- a. **Chemische Charakterisierung:**
- b. **Chemische Bezeichnung:**
- c. **CAS-Nummer:**
- d. **EINECS/ELINCS-Nummer:**
- e. **Chemische Formel:**
- f. **Gefährliche Inhaltsstoffe:**
- | CAS-Nr: | Bezeichnung | Gehalt | Kennzeichen und R-Sätze |
|----------|-------------------|---------|-------------------------|
| 107-21-1 | Monoethylenglykol | < 0,50% | Xn R 22 |
| 67-63-0 | Isopropylalkohol | < 0,05% | F R 11 |
- g. **Zusätzliche Hinweise:** Klartexte der R-Sätze siehe unter Abschnitt 15.

3. Mögliche Gefahren

- a. **Bezeichnung der Gefahren:**
Zubereitung ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.
- b. **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
Für den Menschen: siehe Punkt 11 und 15.
Für die Umwelt: siehe Punkt 12.

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

- a. **Allgemeine Hinweise:** -
- b. **Nach Einatmen:** Person aus Gefahrenbereich entfernen. Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.
- c. **Nach Hautkontakt:** Mit viel Wasser und Seife gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.
- d. **Nach Augenkontakt:** Mit viel Wasser mehrere Minuten gründlich spülen, falls nötig, Arzt konsultieren.
- e. **Nach Verschlucken:** Ärztliche Betreuung erforderlich. Datenblatt mitführen.
- f. **Hinweise für den Arzt:**

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

- a. **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl. Auf Umgebungsbrand abstimmen.
- b. **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
keine bekannt.
- c. **Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder das Erzeugnis selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
Im Brandfall können sich bilden: CO₂.
- d. **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät; gegebenenfalls Vollschutz.
- e. **Zusätzliche Hinweise:**
Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- a. **Personenbezogene Vorsichtmassnahmen:**
Gegebenfalls Rutschgefahr beachten. Für ausreichende Belüftung sorgen. Augen- und Hautkontakt vermeiden.
- b. **Umweltschutzmassnahmen:**
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei Entweichung grösserer Mengen eindämmen. Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.
- c. **Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:**
Mechanisch aufnehmen und gemäss Punkt 13 entsorgen. Restmenge mit viel Wasser spülen.
- d. **Zusätzliche Hinweise:**

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Handhabung

a. Hinweise zum sicheren Umgang:

Siehe Punkt 6.

Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten. Für gute Raumlüftung sorgen. Die allgemeinen Hygienemassnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

b. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

7.2. Lagerung

Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern. Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.

a. Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Siehe Punkt 10.

Vor Frost schützen. Vor Feuchtigkeit geschützt und geschlossen lagern. Nur bei Temperaturen von 5°C bis 25°C lagern.

b. Zusammenlagerungshinweise:

c. Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

a. Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den MAK-Werten zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.

b. Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten:

c. Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:

Im Normalfall nicht erforderlich.

Handschutz:

Schutzhandschuhe aus Neopren (EN 374). Baumwollhandschuhe.

Augenschutz:

Schutzbrille dichtschiessend mit Seitenschildern (EN 166). Bei Gefahr des Augenkontakts.

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN 344, langärmelige Arbeitskleidung).

d. Schutz- und Hygienemassnahmen:

Zusatzinformation zum Handschutz: Es wurden keine Tests durchgeführt.

Die Auswahl wurde bei Zubereitungen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt. Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.

9. Physikalisch-chemische Eigenschaften
--

a. **Aussehen Form:** Pastös
Aussehen Farbe: siehe Datenblatt

b. **Geruch:** Schwach

	Wert/Bereich	Einheit	Methode
c. pH-Wert unverdünnt:	7-9		
d. Zuständigkeitsänderung: Siedepunkt/Siedebereich	keine Daten vorhanden		
e. Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	keine Daten vorhanden		
f. Flammpunkt:	nicht anwendbar		
g. Entzündlichkeit: Zündtemperatur			
h. Selbstentzündlichkeit Feststoff: Gas:			
i. Explosionsgefahr: Explosionsgrenze UEG: Explosionsgrenze OEG:	nicht anwendbar nicht anwendbar		
k. Brandfördernde Eigenschaften:	Nein		
l. Dampfdruck bei 20°C: Dampfdruck bei 38°C: Dampfdruck bei 50°C:			
m. Relative Dichte:	1.1 – 1.7		
n. Löslichkeit in Wasser: Wasserlöslichkeit (20°C): Löslichkeit organische LM: Fettlöslichkeit:	Mischbar		
o. Verteilungskoeffizient n- Octanol / Wasser (log Pow):			
p. Weitere Angaben Viskosität bei 23°C: Lösemitteltrennprüfung: Lösemittelgehalt Viskosität bei 40°C:	keine Daten vorhanden		

10. Stabilität und Reaktivität

- a. **Zu vermeidende Bedingungen:**
Siehe Punkt 7.
Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung nicht zu erwarten (stabil). Vor Frost schützen.
- b. **Zu vermeidende Stoffe:**
Siehe Punkt 7.
Wasserunverträgliche Substanzen.
- c. **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Siehe Punkt 5.

11. Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Prüfungen:

- a. **Akute Toxizität:**
Einstufungsrelevante LD50 / LC50 Werte

<u>Komponente</u>	<u>Testmethode</u>	<u>Wert</u>	<u>Species</u>
	oral	k.D.v.	Ratte
	dermal	k.D.v.	Ratte
	inhalativ	k.D.v.	Ratte

- b. **Spezifische Symptome im Tierversuch:**

- c. **Reiz-/Ätzwirkung:**

<u>Komponente</u>	<u>Testmethode</u>	<u>Wert</u>
	Sensibilisierende Wirkung	k.D.v.

- d. **Sensibilisierung:** keine Daten vorhanden.

<u>Komponente</u>	<u>Testmethode / Wert</u>

- e. **Wirkungen nach wiederholter oder länger andauernder Exposition (subakute bis chronische Toxizität):**

- f. **Krebserzeugende, erbgutverändernde sowie fortpflanzungsgefährdende Wirkungen:** keine Daten vorhanden

- g. **Sonstige Angaben:** Es können auftreten:
Reizung der Augen. Reizung der Haut.

Erfahrungen aus der Praxis:

- a. **Einstufungsrelevante Beobachtungen:**
- b. **Sonstige Beobachtungen:**
- c. **Allgemeine Bemerkungen:**
Keine Einstufung gemäss Berechnungsverfahren.

12. Angaben zur Ökologie**a. Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdung:	1 (Selbsteinstufung)
Verhalten in Abwasserbehandlungsanlagen:	keine Daten vorhanden
Aquatische Toxizität:	keine Daten vorhanden
Ökotoxizität:	keine Daten vorhanden

13. Hinweise zur Entsorgung**13.1. Produkt**

Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle

a. Empfehlung:

Örtlich behördliche Vorschriften beachten
z.B. geeignete Verbrennungsanlage oder auf
geeigneter Deponie ablagern.

b. VVS-Nummer:

EG 080409
Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen
aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses
Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und
Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können
unter Umständen auch andere Abfallschlüssel
zugeordnet werden.

13.2. Ungereinigte Verpackungen**a. Empfehlung:**

siehe Punkt 13.1
Örtlich behördliche Vorschriften beachten.
150101: Verpackungen aus Papier und Pappe
150102: Verpackungen aus Kunststoff
150106: gemischte Verpackungen

b. empfohlenes Reinigungsmittel:

14. Angaben zum Transport

	<u>Vorschriften</u>	<u>Klasse UN-Nr:</u>	<u>PG</u>	<u>Weitere Angaben</u>
a.	Landtransport ADR/RID:	kein	Gefahrgut	
b.	Binnenschiffstransport ADN:			
c.	Seeschiffstransport IMDG:	kein	Gefahrgut	
d.	Lufttransport ICAO/IATA:			
e.	Richtiger technischer Name:			
f.	EmS-Nummer:			
g.	MFAG-Nummer:			
h.	Marine pollutant (Meeresschadstoff):			
i.	Bemerkungen:			
j.	Weitere Angaben:			

15. Vorschriften

- a. **Symbol- und Gefahrenzeichnungen:**
keine
- b. **R-Sätze:**
R 11: Leichtentzündlich.
R 22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- c. **S-Sätze:**
- d. **Gefahrenbestimmende Komponenten:**
- e. **Besondere Kennzeichnung bestimmter Erzeugnisse:**
- f. **Nationale Vorschriften:**
CH: Giftklassefrei
BAGT-Nr.: 616200
StörfallV:
Klassifizierung nach VbF:
Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung).

16. Sonstige Angaben

a. Sonstige Angaben:

Darf nicht im Sanitärbereich, auf Marmor/Naturstein, auf bituminösen Untergründen, auf unbehandelten Untergründen verwendet werden.

b. Weitere Informationen:

c. Datenblattausstellender Bereich:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lager, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.